



Ausbildungseinheit: Retten-Selbstretten Sichern – Katastrophenschutz / Zivilschutz

## „Knoten KatS“

**Dauer:** 3 UE

**Teilnehmer:** 6 Personen

**Ziel:**

- Die Teilnehmenden setzen die erlernten Knoten ein.
- Die Teilnehmenden sichern eine verletzte Person auf einer Trage mittels Feuerwehrleine.
- Die Teilnehmenden ziehen einen Verletzten waagrecht auf einer Krankentrage aus einer Grube / Senke rauf.
- Die Teilnehmenden lassen einen Verletzten auf einer Krankentrage senkrecht an einer Wand ab.
- Die Teilnehmenden lassen eine bewusstlose Person mittels Rettungsschlinge und Halbmastwurfsicherung kontrolliert ab.
- Die Teilnehmenden verwenden für die Sicherung und das Ablassen des Patienten folgende Knoten sicher:
  - Mastwurf gelegt
  - Mastwurf gestochen
  - Spierenstich
  - Halbschlag
  - Halbmastwurfsicherung
  - Rettungsschlinge / Brustbund
  - Achtknoten
- Die Teilnehmenden bringen eine Steckleiter in Stellung und besteigen diese.
- Die Teilnehmenden arbeiten mit anderen zusammen.
- Die Teilnehmenden nutzen Feuerwehrdienstvorschriften für ihren Lernprozess.

**Material:**

- Anleitung „Sichern einer Person auf einer Trage“
- Anleitung „Ablassen einer Person senkrecht“
- Anleitung „Ablassen einer Person waagrecht“

- FwDV 1
- Anleitung Rettungsschlinge
- 2 Klapptragen
- 1 Feuerwehrhaltegurte
- 11 Feuerwehrleinen
- 3 Dummys
- 1 Steckleiter
- eine Grube
- ein Gebäude mit begehbarem Flachdach

### **Beschreibung:**

Die Übung Knoten KatS ist eine Herausforderungssituation, um den Einsatz von Knoten zu üben. Die Herausforderungssituationen orientieren sich an einsatzrelevanten Tätigkeiten.

Die Teilnehmenden werden in 3 Trupps aufgeteilt.

Jeder Trupp bearbeitet nach dem Konzept der vollständigen Handlung die folgenden Stationen. Die nötigen Informationen erhält er aus den entsprechenden Anleitungen und der FwDV 1.

Station 1: Ablassen einer Person auf einer Krankentrage senkrecht:

- TM 1 – Einbinden der verletzten Person auf einer Krankentrage.
- TF 1 – Anschlagen der Halte- und Führungsleinen an der Krankentrage.

Station 2: Hochziehen (waagrecht) einer verletzten Person auf einer Krankentrage:

- TM 2 – Einbinden einer verletzten Person auf einer Krankentrage.
- TF 2 – Anschlagen der Halteleinen an der Krankentrage.

Station 3a: Sichern einer Person beim Abstieg auf einer Steckleiter durch Halten:

- TM 3 – Einbinden einer Person mittels Rettungsschlinge oder Brustbund und Aufbau der Sicherungskette (Festpunkt, Achtknoten, Halbmastwurf).

Station 3b: Heraufziehen einer bewusstlosen Person mittels Rettungsschlinge / Brustbund

- TM 3 – Einbinden einer Person mittels Rettungsschlinge oder Brustbund.

### **Durchführung:**

Die Übung Knoten KatS dient primär dazu, dass die Teilnehmenden die erlernten Knoten in einer Herausforderungssituation anwenden können. Die Teilnehmenden bekommen an den Stationen die jeweilige Aufgabe vom Trainer gestellt. Mit Hilfe des



Informationsmaterials ( FwDV 1, Bildergeschichten) erarbeiten sich die Teilnehmenden die Lösung eigenständig.

Jeder Trupp absolviert jede Station zweimal, damit jeder Teilnehmer und Teilnehmerin die Tätigkeiten eigenständig durchführen kann. Auftretende Wiederholungen sind für eine sichere Handlung erwünscht.

#### Anmerkungen zu den Stationen:

Station 1: Das Hochziehen der Klapprage an Station 1 und das Ablassen der Klapprage an Station 2 führen die beiden Trupps gemeinsam durch, damit eine ausreichend starke Haltemannschaft zur Verfügung steht. Die Trupps von Station 1 und Station 2 bringen zudem bei jedem Durchgang unter Anleitung des Trainers die Steckleiter am Gebäude in Stellung und nehmen sie am Ende der Übung zurück.

Station 2: Wenn für Station 2 keine Grube zur Verfügung steht, dann ist das Einbinden der Klapprage nur auf einer Übungsfläche vorzubereiten.

Station 3: Zuerst wird die Rettungskette auf dem Dach aufgebaut und ein Teilnehmer oder eine Teilnehmerin gesichert über die Steckleiter herabgeführt. Danach bindet dieser Teilnehmer oder diese Teilnehmerin den am Boden liegenden Dummy in die Feuerwehrleine ein, steigt über die Steckleiter wieder aufs Dach. Der Dummy wird nun gemeinsam aufs Dach gezogen.

#### **Auswertung:**

Die erfolgreiche und sichere Durchführung des Patiententransportes zeigt den Teilnehmenden, dass sie die Aufgaben korrekt umgesetzt haben.

Zusätzlich schaut sich der Trainer die Knoten auf Richtigkeit an und gibt den Teilnehmenden eine konstruktive Rückmeldung zur Durchführungsphase. Besonders die Zusammenarbeit und die Kommunikation im Trupp und mit dem ergänzenden Trupp bei der Rettung müssen vor dem Hintergrund des erfolgreichen Arbeitens an der Einsatzstelle reflektiert werden.

#### **Hinweis:**

Einzelne Stationen aus der Aufgabe „Knoten KatS“ sollten im weiteren Lehrgang immer mal wieder durchgeführt werden, damit die Handhabung der Knoten und die Rettungstechniken sicher beherrscht werden.